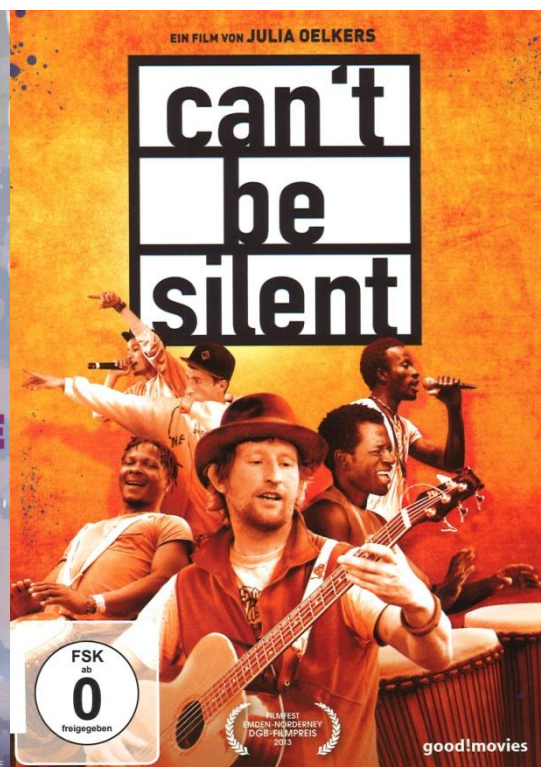
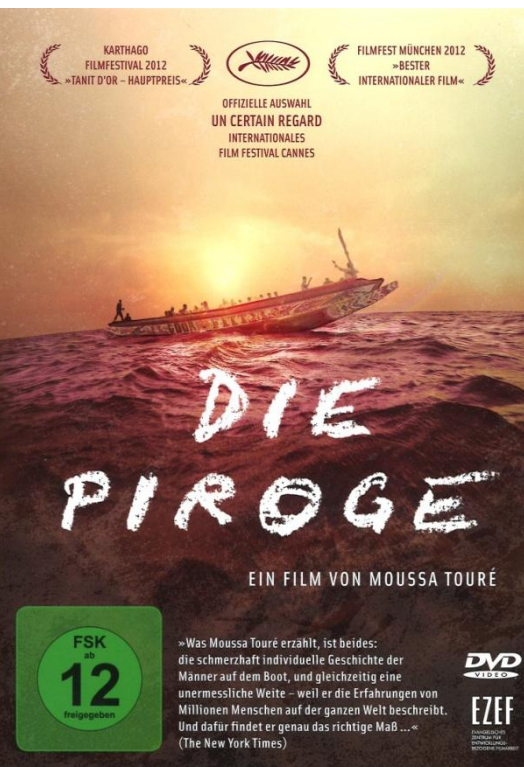


Flüchtlinge

Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme auf DVD
zu den Themen Flucht, Asyl, Menschenrechte



Medien im Verleih der Medienzentrale



Erreichbarkeit

Maternushaus, Kardinal-Frings-Straße 1-3, 50668 Köln

☎ 0221 1642 3333, Fax: 0221 1642 3335

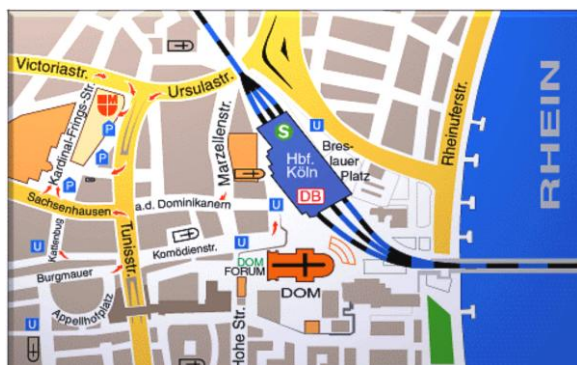
E-Mail: medienzentrale@erzbistum-koeln.de

Internet: www.medienzentrale-koeln.de

Online-Recherche und -Buchung: www.medienportal-koeln.de

Öffnungszeiten

Montag	10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	10.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	10.00 bis 13.00 Uhr



Aufgabe

Die Medienzentrale ist eine kirchliche Dienstleistungseinrichtung für die Arbeit mit Medien: Medienberatung und Mediendistribution gehören ebenso dazu wie technischer Support und medienpädagogische Angebote. Die zur Verfügung gestellten Filme und Medien sind lizenziert für den nichtgewerblichen Einsatz in Seelsorge, Schule und Weiterbildung.

Anmeldung

Um die Medien nutzen zu können, melden Sie sich einfach bei der Medienzentrale an. Bei Bestellungen geben Sie bitte die Titel oder die Signaturnummern der Medien bzw. Geräte an.

Bestell- und Zustellarten

Die Medien können persönlich, telefonisch, per E-Mail, Fax oder mittels Selbstbuchung über das Internet bestellt werden. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die Medien gern auf dem Postweg zu.

Viele Filme bieten wir Ihnen auch zum Stream und Download als Online-Medien an.

Schauen Sie bei uns vorbei! Wir beraten Sie gern!

Impressum

November 2014

Herausgeber

Erzbistum Köln, Stabsabteilung Kommunikation, Referat Medienkompetenz
50606 Köln

Redaktion:

Jürgen Pach/ Matthias Ganter

Verantwortlich:

Stefan von der Bank



ERZBISTUM KÖLN

MEDIENZENTRALE

Flüchtlinge Filme im Verleih der Medienzentrale

Flucht, Asyl und Menschenrechte – Themen, die uns in unserer aktuellen Welt besonders stark herausfordern: Ende des Jahres 2013 waren laut UN Flüchtlingskommissariat (UNHCR) mehr als 50 Millionen Menschen auf der Flucht. 2014 hat sich die Situation in vielen Krisengebieten weiter verschärft.

Für das Erzbistum Köln hat Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki die Hilfe für Flüchtlinge zur prioritären Aufgabe erklärt. Mit der Aktion Neue Nachbarn soll das Engagement von Kirchengemeinden, Institutionen und Einzelpersonen für Flüchtlinge gefördert und vernetzt werden. Es geht dabei nicht zuletzt um eine „Willkommenskultur“ für die neuen Nachbarn, die nach einem weiten Weg mit traumatisierenden Erlebnissen zu uns kommen.

In der Medienzentrale finden Sie dazu Filme, die für die Situation von Flüchtlingen auf ihrer Suche nach einem menschenwürdigen Leben in der Fremde sensibilisieren, Möglichkeiten der Hilfe aufzeigen und Gründe dafür nennen, warum so viele Menschen auf der Flucht sind. Die Dokumentarfilme, Spiel- und Kurzfilme können im nichtgewerblichen Rahmen in der Kirchengemeinde, in der Kinder- und Jugendarbeit, in der Erwachsenenbildung und im Schulunterricht öffentlich vorgeführt werden und bieten wertvolle Anregungen für die gemeinsame Auseinandersetzung mit dem Thema.

Zum Kauf bieten wir Ihnen einen themenbezogenen DVD-Sampler mit zwei Kurzfilmen und einem Dokumentarfilm an. Auch diese Filme beinhalten die Rechte zur nichtgewerblichen öffentlichen Vorführung.

Selbstverständlich finden Sie in der Medienzentrale auch Filme und weitere Medien, die Sie für die unmittelbare Arbeit mit Flüchtlingen nutzen können.

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Ihr Team der Medienzentrale

→ Auf unserer Internetseite können Sie im gesamten Verleih- und Downloadangebot recherchieren und online buchen. Sie finden dort weiterhin Anregungen und Hintergrundinformationen zu vielen Themen in unseren Medienlisten und Arbeitshilfen: www.medienzentrale-koeln.de oder www.medienportal-koeln.de

→ Aktuelle Informationen zur Situation von Flüchtlingen, Asylsuchenden und Binnenflüchtlingen bietet die Internetseite des UNHCR (Der Hohe Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen): www.unhcr.de

→ Flüchtlingshilfe im Erzbistum Köln – Aktion Neue Nachbarn:

Zentrale Rufnummer zu Fragen der Flüchtlingshilfe im Erzbistum Köln: 0221 1642 1212.

Die Internetseite www.aktion-neue-nachbarn.de wird zu einem Austausch- und Informationsportal für alle Engagierten in der Flüchtlingshilfe ausgebaut.

DVD-Video

Alemanya

GS7.1-21-1850

DVD1850

Savas Ceviz, D, 2002, 14 Min., F, Kurzfilm

Mahmud möchte aus der Türkei nach Deutschland einreisen. Bei diesem Versuch wird er aber von dubiosen Schleppern um sein gesamtes Geld betrogen und muss in der Türkei bleiben. Als Versager, traut er sich nicht vor seine Frau und Kinder zu treten und beschließt daher es auf eigene Faust zu versuchen. Er versteckt sich im Kofferraum eines deutschen Urlauberpaars und eine skurril-spannende Reise nimmt ihren Lauf...

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Anna, Amal & Anousheh - Mädchen zwischen Rollenmustern und Selbstbestimmung

LG3.2-21-1458

DVD1458

8 Kurzfilme z. Mädchenalltag in Afrika, Asien und Lateinamerika: 1. Amal (Mar. 2004, 17 Min, ab 10) 2. Petite Lumière - Die kleine Forscherin (F/Seneg. 2002, 15 Min, ab 10) 3. Esmeralda aus Peru (CDN/Peru 1999, 7 Min, ab 10); 4. Kopftuch und Mini-rock (D 1998, 30 Min, ab 12) 5. Nima (NL 2004, 17 Min, ab 12) 6. Anna aus Benin (D/Ben. 2000, 32 Min, ab 14) 7. Frag nicht, warum (D/Pak. 1999, 33 Min, ab 14) 8. Al otro lado del mar - Auf der anderen Seite des Meeres (C/Venez. 2005, 12 Min, ab 16)

Auf Wiedersehen Kinder

GE5.3-11-466

DVD466

Louis Malle, F, 1987, 100 Min., F, Spielfilm

In einem katholischen Internat entwickelt sich im Winter 1944 zwischen dem 12jährigen Julien und einem versteckten jüdischen Jungen eine Freundschaft, die mit der Verhaftung des Jungen und des verantwortlichen Paters durch die Gestapo ein brutales Ende findet. Louis Malle erzählt diese prägende Jugenderinnerung als einen Reifungsprozess in dem sich

Emotionen und Authentizität eindrucksvoll die Waage halten.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Babettes Fest

GS7.1-11-530

DVD530

Gabriel Axel, DK

Nachdem sie 1871 aus Paris fliehen muss, findet die Köchin Babette Zuflucht bei zwei frommen Schwestern in Dänemark. Das anfängliche Misstrauen verwandelt sich im Laufe der Jahre in stille Zuneigung. Als sie viele Jahre später einen Lottogewinn erzielt, erfüllt sie sich einen lang gehegten Herzenswunsch: Sie lädt die asketisch-religiöse Dorfgemeinschaft zu einem französischen Diner ein...

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Barbara

GE5.5-11-1453

DVD1453

Christian Petzold,

Sommer 1980 in der DDR. Barbara hat einen Ausreiseantrag gestellt. Sie ist Ärztin, nun wird sie strafversetzt in die Provinz. Jörg, ihr Geliebter aus dem Westen, arbeitet an der Vorbereitung ihrer Flucht. Barbaras neuer Chef Andre verwirrt sie: sein Vertrauen in ihre beruflichen Fähigkeiten, seine Fürsorge, sein Lächeln. Warum deckt er ihr Engagement für die Ausreißerin Stella? Ist er auf sie angesetzt? Ist er verliebt? Barbara beginnt die Kontrolle zu verlieren.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Die Bienenhüterin

LG2.1-11-1223

DVD1223

Gina Prince-Bythewood, USA, 2008, 105 Min., F, Spielfilm

Im South Carolina der frühen 1960er Jahre flieht die 14-jährige Lily nach dem tragischen Tod ihrer Mutter zusammen mit ihrer schwarzen Kinderfrau vor dem brutalen Vater und findet im Haus einer Imkerin und ihrer beiden Schwestern Zuflucht. Der Film erzählt auf der Grundlage eines Romans eine anrührende Geschichte über das Erwachsenwerden und die Selbstfindung. Der authentische

Hintergrund - die gesetzliche Aufhebung der Rassentrennung - bildet allerdings nur die Folie für eine märchenhafte Utopie über weibliche Solidarität, Liebe und Hoffnung.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Blood in the Mobile

GR8.4-31-1490

DVD1490

Frank Piasecki Poulsen, DK/D, 2009, 30 bzw. 52 Min., F, Dokumentarfilm
Für die Produktion von Handys werden spezielle Mineralien benötigt. Coltan wird im Ostkongo oft von Kindern aus ungesicherten Minen geholt. Der Film handelt von dem illegalen Geschäft in den Minen in östlichen Provinzen des Kongo und dem daraus resultierenden brutalen Krieg, dem blutigsten Konflikt seit dem zweiten Weltkrieg. Er hat bereits an die 5 Millionen Menschenleben gekostet. Die DVD enthält den Film in zwei Fassungen: als Kurzversion (30 Min.) und als Langversion (52 Min.).
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Bon Voyage

GS13.1-21-1861

DVD1861

Fabio Friedli, CH, 2011, 6 Min., F, - Kurz-Animationsfilm

Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen. Auf ihrer Reise durch die Wüste und über das Meer gehen viele verloren. Am Ende kommt einer durch. Doch gerettet ist er nicht. Vielmehr sieht er sich nun einer ganz anderen Art von Härte gegenüber: Eine Behörde, die über seine Aufnahme zu entscheiden hat.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Can't be silent

GS13.1-31-1857

DVD1857

Julia Oelkers, DK/D, 2013, 83 Min., F, Dokumentarfilm

Nuri, Hosain, Sam, sie sind angekommen und doch auf der Flucht. Ihr Aufenthaltsstatus ist unsicher, die Zukunft ungewiss. Sie sind Sänger, Musiker, Rapper und Ausgeschlossene. Musiker Heinz Ratz hat Flüchtlingsunterkünfte in Deutschland besucht und dort

Musiker von Weltklasseformat gefunden. Gemeinsam gehen sie auf Deutschlandtournee. Im Kontrast zwischen Bühne und Asylantenheim zeigt der Film die Realität der deutschen Asylpolitik, das Trauma der Flucht und die Kraft, die Musik haben kann.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene*; ab 14

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2006

GS13.1-21-560

DVD560

70 Min., F,

Die DVD enthält sowohl die drei prämierten Amateurfilmproduktionen als auch die weiteren Wettbewerbsbeiträge der Endjury des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2006:

1. Preis: Akhona (5 Min., Michael Spengler, Münster 2006)
2. Preis: Holidays - Vom Krieg überrascht (9 Min., Fadia Mansour, Nuhr El-Abbas, Lilian El-Khawas, Wuppertal 2006)
3. Preis: MenschenRecht (5 Min., Lichtenberger Boys, Berlin 2006)

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene*; ab 16

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2008

GS13.1-21-1216

DVD1216

5 Kurzspiel- und -dokumentarfilme der Kategorie Amateurfilme

Der Preisträgerfilm:

- Oury Jalloh (Simon Jaikiriuma Paetau und Team, D, 2008, 30 Min., F, Kurzspielfilm. Der semi-dokumentarische Kurzspielfilm knüpft an ein wahres Ereignis an: Der Asylbewerber Oury Jalloh verbrannte am 7. Januar 2005, an Händen und Füßen gefesselt, in einer Dessauer Polizeizelle auf einer feuerfesten Matratze. Freunde Oury Jallohs und andere Asylsuchende spielen sein Leben seit der Ankunft in Deutschland nach und setzen sich mit dem Alltag von Flüchtlingen auseinander. - "Eine Darstellung von hoher Authentizität" (Jurybegründung). Weitere

nominierte Produktionen:
- Eine Ausnahme (Adrian Oeser, 23 Min., D, 2007, Dokumentarfilm)

- Die Welt zu Gast bei Freunden (Daniel Che Hermann, D, 2008, 30 Min., F, Dokumentarfilm)

- La Luche Sigue - Der Kampf geht weiter (Miriam Fischer, Andres DelCampo, D, 2008, 28 Min., F, Dokumentarfilm)

- Die andere Seite (Horst Orlich, D, 2006, 6 Min., F, Animationsfilm)
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene*; ab 14

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2010

GS13.1-21-1217

DVD1217

8 Kurzspiel- und -dokumentarfilme der Kategorie Amateurfilme

Der Preisträgerfilm Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2010 in der Kategorie Amateurfilm:

- Reise ohne Rückkehr - Endstation Frankfurter Flughafen (Güclü Yaman, 25 Min., F, Kurzspielfilm. Der Kurzspielfilm zeichnet das Schicksal des sudanesischen Flüchtlings Aamir Ageeb nach, der 1999 während seiner Abschiebung getötet wurde.)

Weitere nominierte Produktionen:

- Scuola Diaz (Johannes Kagerer, 13 Min., Dokudrama)

- Der Sprung (Hans-Jürgen Ramoth, 12 Min., F, Kurzspielfilm)

- Alles ist die Noppe (Hendrik & Christian Denkhaus, Lukas & Kilian Helmbrecht, 5 Min., F, Animationsfilm)

- Just Stupid (Michael von Hohenberg, 1 Min., F, Kurzspielfilm)

- Auf der Bank (Gabriele Ludwig, 10 Min., F, Kurzspielfilm)

- El Chichipato (Felipe Moreno, 13 Min., F, Kurzspielfilm)

- "Ich wollte nur meine Großmutter besuchen". Ein Portrait über Michael Weidt und die DDR (Ingo Woelke, 16 Min., F, Dokumentarfilm)

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene*; ab 14

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2012

GS13.1-21-1468

DVD1468

8 Kurzspiel- und -dokumentarfilme der Kategorie Amateurfilme

Preisträger: Syrien - Zwischen Verzweiflung und Hoffnung (T. Hartelt, 30 Min., Doku.); Nomin.

Filme: Csendes Sikoly - Stiller Schrei (Ph. Westerfeld, 8 Min., Kurzfilm);

Bewegung in China (L. Gross, 21 Min., Doku.); Wie die Ratten (n-ten Film, 12 Min., F, Kurzfilm); Illegale (R. Erdossy/E. Foinquinos/Ph. Klose, 18 Min., Kurzfilm); 3-7-4 (M. Heinemann/H. Thießel/L. Thießel, 9 Min., F, Kurzfilm); Intensivstation (H. Orlich, 6 Min., Anim.); Der letzte Schrei (R. Erdossy u. Team, 1 Min., Kurzfilm)

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene*; ab 14

Drachenhäuser

GR11.1-11-1315

DVD1315

Marc Forster, USA, 2007, 123 Min., F, Spielfilm

Kabul, 1978. Amir, Sohn eines angesehenen Afghanen, und Hassan, Sohn seines Hausdieners, sind Freunde. Doch das Band zerbricht, als Amir Hassan nicht zu Hilfe kommt, als dieser von anderen Jugendlichen grausam erniedrigt wird. Nach dem Einmarsch der Roten Armee fliehen Amir und sein Vater in die USA. Jahre später holt ihn die Vergangenheit ein, bietet sich ihm die Chance zur Wiedergutmachung und seelischen Befreiung. Einfühlsam adaptiert Marc Forster den Bestseller des Romandebütanten Khaled Hosseini.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene*; ab 14

Eine Giraffe im Regen

GS13.1-21-1856

DVD1856

Pascale Hecquet, B/F, 2007, 12 Min., F, Kurz-Animationsfilm

In dem fiktiven afrikanischen Dorf Djambali beansprucht der Löwe alles Wasser für sich – u.a. um seinen Swimming Pool damit zu füllen. Eine mutige Giraffe entschließt sich, etwas dagegen zu unternehmen. Doch ihre kühne Aktion hat schwerwiegende Folgen. Sie wird des Landes verwiesen und strandet in Mirzapolis, einer europäischen Stadt, die von Hunden bewohnt wird – keine leichte Situation für eine Giraffe. Spielerisch und humorvoll erzählte Fabel über die List und Solidarität der Schwachen, über Exil, Asyl und das Leben in der Fremde.
Eignung: *Kinder, Jugendliche*; ab 6

Einwanderungsland Deutschland – Migration und Integration

GS7.1-31-1855

DVD1855

Johannes Rosenstein, D, 2010, 30

Min., F, Dokumentarfilm

In Deutschland leben etwa 7 Millionen Ausländer - zählt man Menschen mit Migrationshintergrund dazu, dann sind es an die 16 Millionen. Doch was bedeutet eigentlich Migration? Und was Integration? Wer kommt nach Deutschland und aus welchen Gründen? Und - wie lebt es sich im Einwanderungsland Deutschland? Die DVD bietet zu diesem gesellschaftspolitischen Themenfeld einen neu produzierten Film, Grafiken sowie Kurzfilme, die zur Diskussion anregen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 12

Erde und Asche

GS5.1-11-1327

DVD1327

Atiq Rahimi, AFG, F, 2004, 97 Min., F, Spielfilm

Ein alter Mann und sein fünfjähriger Enkel warten an einer staubigen Kreuzung irgendwo in der menschenleeren Weite Afghanistans auf eine Mitfahrgelegenheit. Hinter ihnen liegt das Grauen, die Bombardierung ihres Dorfes, bei der die übrige Familie ums Leben kam - mit Ausnahme des Vaters, der nicht im Dorf war, weil er im Kohlebergbau arbeitet. Ihn wollen Großvater und Enkel jetzt besuchen, um ihm die Todesnachricht zu überbringen. Im bewegenden Schicksal einer Familie werden die Schrecken des Krieges beschworen, aber auch - zuweilen mit grimmigem Humor - die Solidarität und der Überlebenswille der Opfer.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 15

Fair Trade

GS13.1-21-593

DVD593

Michael Dreher, D, MA, 2006, 15 Min., F, Kurzspielfilm

Der kürzeste Weg und gleichzeitig die klarste Grenze zwischen Afrika und Europa ist die Straße von Gibraltar. "Fair Trade" ist eine der Geschichten, die dort jeden Tag stattfinden. Ein aufrüttelnder Kurzspielfilm zu den

Themen Kinderhandel, Menschenrechte, Menschenwürde. Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Die Farbe des Ozeans

GS13.1-11-1772

DVD1772

Maggie Peren, E/D, 2011, 92 Min., F, Spielfilm

Ein Urlaubstags auf Gran Canaria. Die junge Touristin Nathalie entdeckt am Strand ein Boot mit Flüchtlingen aus Afrika, viele Kinder, einige tot, einige verletzt. Nathalie will helfen, vor allem einem Mann mit seinem Sohn. Doch welche Art von Hilfe ist die richtige? Hochaktuell erzählt der Film von der Situation der Flüchtlinge auf der Suche nach Schutz vor Verfolgung und nach Hoffnung auf ein besseres Leben (Text nach: FBW-Bewertung). Vgl. auch den Spielfilm "Implosion" (DVD1599).

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Flame

GS13.1-11-1851

DVD1851

Ingrid Sinclair, F/NAM/ZW, 2009, 90 Min., F, Spielfilm

15 Jahre liegt der Krieg zurück, mit dem sich Zimbabwe vom Apartheid-Regime Ian Smiths befreite, als sich Florence und Nyasha wiedertreffen. Die beiden Freundinnen haben sich seit dem Ende des Krieges nicht mehr gesehen. Nyasha arbeitet in Harare, Florence war nach dem Krieg in das Dorf zurückgekehrt, das die beiden 15-jährig verlassen hatten, um sich am Kampf für die Unabhängigkeit zu beteiligen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Flucht über den Himalaja

GS7.1-31-249

DVD249

Zazie Blumencron, Richard Ladkani, D, 2000, 30 Min, F, Dokumentarfilm

Weil hohe Schulgelder ihnen den Zugang zur Bildung verwehren, werden tibetische Kinder zur Ausbildung nach Indien in von Tibetern geführte Klöster geschickt. Sie verlassen ihre Familien und machen sich in kleinen Gruppen auf einen gefährlichen Weg durch die eis- und schneebedeckten Höhen des

Himalaja-Gebirges. Viele kommen nicht an: Sie werden noch in Tibet gefasst, oder sie sterben auf dem Weg durch die Kälte. Und auch am Ziel der langen Wanderung bleibt eine schwere Bürde, denn die Kinder wissen nicht, wann sie ihre Eltern wieder sehen werden.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Flucht vor dem Krieg – Mädchenschicksale im Kongo

GS13.1-31-1860

DVD1860

Stefanie Landgraf, Johannes Gulde, D, 2007, 20 Min., F, Dokumentarfilm

Über vierzig Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht vor Kriegen, Verfolgung und Menschenrechtsverletzungen. Die meisten Vertriebenen bleiben innerhalb der Grenzen ihres Nationalstaates, haben aber als Binnenvertriebene kein Recht auf internationalen Schutz. Der Film dokumentiert das bewegende Flüchtlingsschicksal zweier junger Mädchen in der DR Kongo, die mit Hilfe einer Kinderrechtsorganisation ihre schrecklichen Kriegserlebnisse verarbeiten und ein neues Leben beginnen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Forschen und Entdecken: Meine Heimat, deine Heimat – Warum kommen Menschen nach Deutschland?

GS7.1-31-1852

DVD1852

Johannes Rosenstein, D, 2011, 17 Min., F, Dokumentarfilm

Viele Menschen verlassen ihre Heimat, manche von ihnen finden in Deutschland eine neue. Der Film fragt, was 'Heimat' eigentlich bedeutet und nennt Gründe, warum Menschen ihr Zuhause verlassen. Die Kinder erfahren anhand biografischer Beispiele, dass Deutschland Reiseziel, Arbeitsplatz oder Zufluchtsort sein kann. Die DVD bietet zudem Bild- und Arbeitsmaterial.

Eignung: *Kinder;* ab 8

Freies Land

GE5.5-21-941

(DVD941)

Hannes Treiber, D, 2008, 23 Min., F, Kurzfilm

Sommer 1983, DDR: Der mecklenburgische Pastor Uwe wagt es, seine Ideale von Freiheit offen zu äußern, und gefährdet dadurch sich und seine Familie zusehends. Als seine Frau die Bedrohung nur noch schwer ertragen kann, steht Uwe vor einem Konflikt, der zur Zerreißprobe für die Eltern und die Kinder wird. Als er schließlich einen Ausreiseantrag stellt, droht die Familie zu zerbrechen. Mit Arbeitsmaterialien auf DVD-ROM-Ebene.

Eignung: Jugendliche, Erwachsene; ab 14

Früchte des Zorns

GS6.1-11-197

DVD197

John Ford, USA, 1940, 124 Min., sw., Spielfilm

Verarmte Landarbeiter finden während der Wirtschaftskrise der 30er Jahre kein Auskommen mehr. Sie machen sich durch Hitze und Staub auf den Weg ins gelobte Land Kalifornien. Doch auch hier erfahren sie die Macht und Unterdrückung durch die Großgrundbesitzer. Eine scharfe Kritik an den Auswüchsen des Kapitalismus und eine poetische Dokumentation des unbeugsamen Lebenswillens der Menschen. Einer der bedeutendsten Filme von John Ford, der John Steinbecks Roman kongenial umsetzt. Ein aktuelles Thema, ein zeitloser Klassiker – ausgezeichnet mit 2 Oscars.

Eignung: Jugendliche, Erwachsene; ab 12

Globalisierung.

Fünf Filmbeiträge

GS1.1-31-734

DVD734

Verschiedene Autoren, D, 2007,

Gesamtlaufzeit: 129 Min.,

Dokumentarfilm-Kompilation

5 Filmbeiträge zum Thema Globalisierung:

(1) Chongqing – Big Apple im Reich der Mitte (40 Min., Die schnell wachsende chinesische Stadtregion mit über 30 Mio. Einw.),

(2) Dubai – Wunderland im Wüstensand (40 Min.),

(3) Der Kampf um die Goldwolle (28 Min., Billig-Kaschmir-Produktion in der Mongolei und die Folgen für das Öko-System),

(4) Handmade in Usbekistan (15 Min., Ein junges usbekisches Modelabel versucht im globalen Markt zu bestehen),

(7) Globokratie (6 Min., Essay zur Rolle/Veränderung der Demokratie in der globalisierten Welt).

Eignung: Jugendliche, Erwachsene; ab 14

Hab und Gut in aller Welt

GS6.1-31-1849

DVD1849

Gerlinde Böhm,

KPU/IND/EAU/RMM/RM, 2006, 210

Min., F, Dokumentarfilm-Sampler

7 Filme mit Begleitmaterial:

Was besitzt der Mensch, was braucht er zum Leben und was ist ihm wichtig? Welche Arbeit erledigen die

Frauen, welche die Männer, welche die Kinder? Was haben sie jeweils gelernt? Wie sieht der Alltag aus?

Diese und andere Fragen beantwortet jeweils eine Familie aus Brasilien, Haiti, Indien, Kambodscha, Mali, Madagaskar und Uganda. Jeder Film fragt auch nach den Hoffnungen und Träumen der Familienmitglieder, er achtet und respektiert, was jedem der Protagonisten wichtig ist.

Eignung: Jugendliche, Erwachsene; ab 14

Hannah Arendt

LG9.1-11-1597

DVD1597

Margarethe von Trotta, D/F/IL/L,

2012, 110 Min., F, Spielfilm

Spielfilm über die Philosophin

Hannah Arendt (1906-1975), vor

allem ihre Beobachtung und

Bewertung des Prozesses gegen Adolf

Eichmann, die sie in ihrem Text "Die Banalität des Bösen"

zusammenfasste. Verdichtet zum

dynamisch erzählten Porträt einer

höchst bemerkenswerten Denkerin,

fesselt der Film als spannendes,

persönliches wie geistiges Drama, bei

dem besonders die Schilderung des

New Yorker Milieus der deutsch-

jüdischen Emigranten um 1961

überzeugt (Text nach: Filmdienst).

Eignung: Jugendliche, Erwachsene; ab 14

Hoppet –

Der große Sprung ins Glück

EF3.8-11-1059

DVD1059

Petter Naess, S/N/D, 2007, 84 min., F, Spielfilm

Der Film erzählt von den Brüdern Azad und Tigris, die von ihren Eltern auf eine Reise geschickt werden in ein Land, das Frieden und Freiheit verspricht. Humorvolle Dialoge und authentische Charaktere zeichnen diesen Film aus. Darüber hinaus handeln die Kinder eigenständig und mutig. Die tiefe Verbundenheit zwischen den Brüdern und ihr bedingungsloser Glaube aneinander sind bewegend. Ein aktuelles und ernstes Thema wird mit einer wohlthuenden Leichtigkeit spannend und glaubwürdig erzählt.

Eignung: Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 10

Hunger

GS13.1-31-1268

DVD1268

Karin Steinberger, Marcus Vetter, D,

2010, 90 Min. (unterteilt in 5 kurze

Kapitel), F, Dokumentarfilm

Der Film erzählt, wie Menschen, Gruppen und Organisationen darum ringen, eines der schlimmsten

sozialen, politischen und

ökonomischen Probleme unserer

Tage zu lösen: den Hunger in der

Welt. In fünf Ländern stellen Marcus

Vetter und Karin Steinberger die

Frage, wie Menschen mit dem Hunger

leben, und warum so viele Konzepte

der Entwicklungspolitik versagt

haben. Von Haiti, wo die mittellosen

Bauern mit den Zauberworten

Freihandelspolitik und

Strukturanpassung gelockt wurden,

bis nach Kenia, wo ganze Landstriche

seit Jahren von Lebensmittelhilfe

abhängig sind. 2 DVDs mit

umfangreichem dieaktischem

Material.

Eignung: Jugendliche, Erwachsene;

ab 12

Implosion

GS13.1-11-1599

DVD1599

Sören Voigt, D/E, 2011, 91 Min., F, Spielfilm

Während sich an der spanischen Küste ein Flüchtlingsdrama ereignet, macht der fast 18-jährige Thomas mit seinem frisch geschiedenen Vater Niels, einem Staatsanwalt, Urlaub. Bei einer Motorradfahrt entdeckt Thomas Djamilé, die zu den gestrandeten Flüchtlingen aus Afrika gehört. Sie ist mit der Schleusermafia einen Vertrag eingegangen, um die Flucht zu finanzieren. Thomas ist entschlossen, Djamilé zu helfen, das bedeutet einen heftigen Konflikt mit seinem Vater.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Iran Elections 2009 (Kurzversion des Kinofilms "The Green Wave")

GS13.1-31-1277

DVD1277

Ali Samadi Ahadi, D, IR, 2009, 52 Min., F, Dokumentarfilm, Animationsfilm

Animierter Dokumentarfilm über die sogenannte "grüne Revolution", die Protestbewegung nach den offenbar manipulierten Wahlen im Iran am 12. Juni 2009, und deren brutale Niederschlagung durch die Staatsmacht.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Jenseits des Himalaya – Tibets Kinder im Exil

GS7.1-31-443

DVD443

Maria Blumencron, D, 2005, 45 Min., F, Dokumentarfilm

Vor fünf Jahren flüchteten sechs tibetische Kinder von Tibet ins Exil nach Indien. Wir begleiteten ihre gefährliche Reise über die fast sechstausend Meter hohen Schneepässe. Wir wollten sehen, was aus den sechs Kindern, die seit ihrer Ankunft in Nordindien in einem tibetischen SOS-Kinderdorf leben, geworden ist.

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 10*

Just the Wind

GS13.1-11-1760

DVD1760

Bence Fliegauf, H/F/D, 2011, 98 Min., F, Spielfilm

Eine Roma-Familie wurde in einem ungarischen Dorf ermordet. Die Täter sind entkommen. Für eine andere Roma-Familie, die nahe dem Tatort lebt, erweist sich die Hoffnung, dem Wahnsinn zu entkommen, als trügerisch. Ausgehend von einer realen Mordserie, der in Ungarn acht Menschen zum Opfer fielen, schildert der Film die Pogromstimmung, aus der Gewalt gegen Minderheiten entsteht. Die Kamera heftet sich eng an die Fersen der Figuren und macht ihre zunehmende Atemlosigkeit auch physisch erfahrbar.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Kindersklaven in Westafrika

GS13.1-31-545

DVD545

Stefanie Landgraf, Johannes Gulde, D, 2006, 22 Min., F, Dokumentarfilm

Allein in Afrika verkaufen Schlepper jährlich rund 300.000 Kinder in sklavenähnliche Verhältnisse. Sie hausen unter katastrophalen hygienischen Bedingungen in primitiven Bretterbuden und werden Tag und Nacht von Aufsehern bewacht. Den ihnen zugesagten Lohn sehen sie nie. Viele Kinder werden krank. Sterben sie, so wird sofort für Ersatz gesorgt. Organisationen wie BICE oder terre des hommes arbeiten auch mit deutschen Helfern, um die Kinder zu befreien. Sie werden sozialpsychologisch betreut und wieder zu ihren Familien zurückgeführt.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

KINDERwelt – WELTKinder

LG3.2-21-230

DVD230

Peter Meier-Apolloni (Koordination Gesamtkonzept - DVD), D, 2002

8 Kurzspiel- und Dokumentarfilmklassiker, die sich mit Kindern in Afrika, Asien und Lateinamerika befassen - einer Welt zwischen Krieg und Frieden, Armut, Arbeitslosigkeit, Zukunftsängsten, Träumen und Wünschen. Besonderheit sind die verschiedenen

Sprachfassungen, vor allem in den Stamessprachen. Der DVD-ROM-Anteil bietet u.a. multimediale Hintergrundinformationen, Unterrichts- und medienpädagogische Arbeitsvorschläge sowie ausdrückbare Arbeitsblätter und Kopiervorlagen.
Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 10*

Die Klärung eines Sachverhalts

GE5.5-21-940

(DVD940)

Sören Hüper, Christian Prettin, D, 2008, 20 Min., F, Kurzfilm

Der Film erzählt in seiner Rahmenhandlung die Befragung eines ausreisewilligen DDR-Bürgers durch die Stasi und in Rückblenden die Hintergründe, die zu diesem Ausreisewunsch beigetragen haben. Hauptmann Kühnel von der Stasi befragt ihn zur Klärung eines Sachverhalts und will ihn bewegen, diesen Antrag zurückzuziehen... Mit einem Ausschnitt aus dem Spielfilm "Das Leben der Anderen" (im Verleih d. Medienzentrale: DVD88).

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Lauf Junge lauf

GE5.3-11-1770

DVD1770

Pepe Danquart, D, 2013, 108 Min., F, Spielfilm

Srulik, knapp neun Jahre alt, gelingt die Flucht aus dem Warschauer Getto. Ganz auf sich allein gestellt sucht er nach Monaten in der Wildnis Hilfe in der Zivilisation. Bei der Bäuerin Magda lernt er schmerzlich, dass er nur überleben kann, wenn er seine Religion und damit seine Identität verleugnet und sich als katholischer Waisenjunge Jurek durchschlägt. Es gelingt ihm das Unmögliche: den Wahnsinn dieser Zeit zu überstehen. Nach einer wahren Begebenheit und dem Roman von Uri Orlev.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Le Havre

LG6.1-11-1350

DVD1350

Aki Kaurismäki, D, SF, F, 2011, 94 Min., F, Spielfilm

In der französischen Hafenstadt Le Havre lebt Marcel Marx, ein früherer Bohemien und Schriftsteller, mehr schlecht als recht vom Schuhe putzen. Doch er hat eine gütige, wenn auch leider schwerkranke Frau und viele Freunde. Obgleich er bei Bäckerin, Gemüsehändler und Barwirtin in der Kreide steht, helfen sie ihm, als er einen afrikanischen Flüchtlingsjungen vor den Behörden versteckt und auf ein Schiff zu dessen Mutter nach England schmuggelt. Sogar der knurrige Polizeiinspektor drückt ein Auge zu. (Blickpunkt Film) Ein traumhaft schönes Sozialmärchen lässt in einer kalten kapitalistischen Welt Solidarität und Subversion blühen, verzaubert mit ungewohnter Leichtigkeit, poetischem Realismus und einem lakonischen Humor. Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

**Lornas Schweigen -
Le silence de Lorna**

GS7.1-11-1449

DVD1449

Jean-Pierre Dardenne, Luc Dardenne, B/F/D, 2008, 102 Min., F, Spielfilm

Die junge Albanerin Lorna hat durch ihre Scheinehe mit dem Junkie Claudy die belgische Staatsbürgerschaft erlangt. Doch an ein normales Leben ist nicht zu denken, solange sie in der Schuld des kriminellen Mittelsmannes Fabio steht, der den Deal eingefädelt und längst schon neue Pläne hat. Was er von Lorna braucht, ist ihr Schweigen. Jean-Pierre und Luc Dardenne haben mit "Le silence de Lorna" ihrem unverwechselbaren Stil eine neue Dimension hinzugefügt. Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Menschenrechte –

Die Grundpfeiler der Demokratie

GS13.1-31-1853

DVD1853

Günther Deschner, D, 2002, 17 Min., F, Dokumentarfilm

Der Schutz der Menschenrechte ist ein zentraler Punkt unseres Grundgesetzes. Der Film zeigt an aktuellen Beispielen und Schicksalen, wie wichtig der staatliche Schutz der Menschenwürde und -rechte für den Einzelnen und die Gesellschaft sind. Entstehungsgeschichte der Menschenrechtsidee sowie Erläuterungen von Experten runden die Thematik ab, die sich als Argumentationshilfe in der Diskussion um Ausländerfeindlichkeit und Rechtsextremismus eignet. Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Menschliches Versagen

GE5.3-31-1442

DVD1442

Michael Verhoeven, Land, 2008, 90 Min., F, Dokumentarfilm

"Menschliches Versagen ist einer jener Filme, die es längst hätte geben müssen" (epd medien). Michael Verhoevens neuer Dokumentarfilm erzählt nicht nur von der Enteignung jüdischer Mitbürger, sondern auch davon, dass diese Ereignisse heute noch vertuscht werden. Ein bewegender Film und Tatsachen, die man kaum glauben möchte. Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

**Mit den Augen eines
Flüchtlingskinds**

GS13.1-21-1848

DVD1848

Susan Gluth, D, 2005, 59 Min., F, Dokumentarfilm

Die 11-jährige Fatima und ihre Freundin Jasmin sind den Massakern in ihrer Heimat Darfur, Sudan, entkommen. Mit den Überlebenden ihrer Familien konnten sie sich in ein Flüchtlingslager im Südosten des Nachbarlands Tschad retten. Sie gehörten zu den ersten Flüchtlingen, der Vater fand Arbeits als Schneider auf dem lagereigenen Markt, die Mutter kümmert sich unentgeltlich auf der Krankenstation um die Traumata der Neuzugänge. Ihre Freundschaft gibt den Mädchen Kraft,

ihre Religion, der Islam, Hoffnung, die Schatten der Vergangenheit zu tragen und mit der Ungewissheit der Zukunft umzugehen. Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 16*

Mutter Erde – Mother

US2.1-31-1374

DVD1374

Christophe Fauchère, USA, 2011, 55 Min., F, Dokumentarfilm

Die globale Bevölkerungsexplosion und ihre Folgen: Sieben Milliarden Menschen leben aktuell auf der Erde und verbrauchen schon jetzt mehr Energie, Nahrungsmittel und Wasser, als der Planet langfristig zur Verfügung stellen kann. Und die Weltbevölkerung wächst immer rasanter. Die Folgen: Hunger, Kriege, Naturkatastrophen, Klimakollaps. Der Film benennt die Ursachen und Konsequenzen der weltweiten Überbevölkerung: Dem verschwenderischen Konsum stehen die ungleiche Verteilung und Knappheit der Ressourcen gegenüber. Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

New Boy

GS7.1-21-1032

DVD1032

Steph Green, IRL, 2007, 11 Min., F, Kurzspielfilm

An seinem ersten Tag in einer irischen Schule betritt der neunjährige Joseph aus Afrika eine für ihn fremde Welt. Joseph erfährt am eigenen Leib, was es bedeutet, der "Neue" zu sein. Wegen seiner dunklen Hautfarbe wird Joseph von einigen seiner neuen Mitschüler von Beginn an gehänselt und ausgegrenzt. Dabei erinnert sich Joseph an seine glückliche Zeit in Afrika: Hier wurde Joseph von seinem Vater, dem Dorflehrer, unterrichtet - bis dieser eines Tages abgeführt und erschossen wurde. Am Ende des Films schafft es Joseph, sich mit der neuen Situation und den weißen Mitschülern zu arrangieren. Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 10*

**No Place on Earth –
Kein Platz zum Leben**

GE5.3-31-1632

(DVD1632)

Janet Tobias, D, 2012, 86 Min., F,
Dokumentarfilm

Als der amerikanische Höhlenforscher Christopher Nicola 1993 nach dem Fall des Eisernen Vorhangs in die Westukraine reist, um seine eigene Herkunft zu erforschen, entdeckt er in einer Höhle Spuren, die ihn zu einer unglaublichen Geschichte führen: 1942 hatten sich hier die Stermers und andere jüdische Familien vor den Deutschen versteckt. Eineinhalb Jahre lang harrten sie in der Finsternis aus, geplagt von Hunger, Trinkwassermangel, Kälte...
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Die Piroge

GS13.1-11-1814

DVD1814

Moussa Touré, F/SEN 2012, 87 Min., F,
Spielfilm

Mit einer Piroge, einem traditionellen westafrikanischen Fischerboot, soll die Überfahrt von 30 Flüchtlingen von Senegal auf die Kanarischen Inseln organisiert werden. Die Drahtzieher einer Schleppergruppe wollen Baye Laye als Kapitän anheuern. Während er zögert, will sein Bruder Abou unbedingt nach nach Europa. Schließlich lässt sich Baye Laye überreden, das Kommando zu übernehmen, wenn auch nur, um seinen unerfahrenen jüngeren Bruder vor dem sicheren Tod zu bewahren.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Der Prinz von Ägypten

GR2.2-11-71

DVD71

Brenda Chapman, Simon Wells, USA,
1998, 99 Min., F, Animationsfilm

Der Zeichentrickfilm erzählt die Geschichte des jungen Moses, der am ägyptischen Hof zusammen mit Ramses, dem Sohn des Pharao Seti, aufwächst, seine wahre Identität entdeckt und im Auftrag Gottes das Volk Israel aus der Knechtschaft der Ägypter führt. Der Kern der Handlung konzentriert sich dabei auf die Jugendjahre und die Konfrontation

mit dem Pharao bis zur Flucht und dem Durchzug durch das Rote Meer.
Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene;*
ab 6

Rachida

GS5.1-11-345

DVD345

Yamina Bachir Chouikh, Algerien/F,
2002, 100 Min., F, Spielfilm

Der erste Spielfilm der Regisseurin Yamina Bachir Chouikh spielt während der schlimmsten Jahre des Terrors in Algier. Die junge, selbstbewusste, westlich gekleidete Lehrerin Rachida arbeitet in dieser Metropole. Eines Morgens wird sie von einer Gruppe junger Fundamentalisten, unter ihnen ein ehemaliger Schüler, auf dem Weg zur Schule gestellt und aufgefordert, eine Bombe in ihrer Schule zu deponieren. Als Rachida sich weigert, wird die junge Frau niedergeschossen, überlebt das Attentat aber schwer verletzt. Aus Furcht vor Repressalien verlässt sie mit ihrer Mutter die Hauptstadt und findet in einem kleinen Dorf Zuflucht.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 16

Roma in Frankfurt

GS6.1-31-1710

DVD1710

Otto Schweitzer, Ulrike Holler, Cornelia Rühlig, D, 2014, 45 Min., F,
Dokumentarfilm

"Wenn in Deutschland über Roma diskutiert wird, werden sie meist mit Verschmutzung, Arbeitslosigkeit und Sozialschmarotzertum in Verbindung gebracht. Auffällig dabei: Die Roma selbst kommen fast nie zu Wort" (Tim Rühlig). In diesem Film berichten Roma aus ihrem Alltagsleben, das bis heute erschreckend massiv von Diskriminierung geprägt ist. Ein wichtiger Film! Für Filmveranstaltungen bietet sich ein anschließendes Gespräch mit VertreterInnen einer örtlichen Roma-Vereinigung an. Kontakt zu Autorinnen/Autor des Films: Margit Horváth-Stiftung www.margit-horvath.de
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 16

Die Roma sind da!

GS7.1-31-797

DVD797

Peter Schran, D, 2008, 30 Min., F,
Dokumentarfilm

Seit Italien die Einwanderung von Roma aus Südost-Europa immer mehr erschwert, suchen die Drangsalieren vermehrt den Weg in andere EU-Staaten. Auch nach Deutschland. Der Film erzählt von einer über 100-köpfigen Roma- und Rumänien-Gruppe, die plötzlich die Hauptstraße eines Duisburger Arme-Leute-Stadtteils bevölkert.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 16

Schildkröten können fliegen

GS13.1-11-707

DVD707

Bahman Ghobadi, IR, IRQ, 2004, 95
Min., F, Spielfilm

In einem Flüchtlingslager im kurdischen Norden Iraks suchen Kinder verminten Felder nach intakten Sprengkörpern ab, um sie an Zwischenhändler in der Stadt zu verkaufen. Während ihr Anführer Ordnung ins Chaos zu bringen versucht, bekommt das allgemeine Elend durch eine neu ankommende Familie, die vor Saddams Soldaten fliehen musste, ein individuelles Gesicht. Schonungslose Beschreibung einer Welt zwischen Krieg, Verelendung und der Auflösung aller sozialen Bezüge, die mit schwarzem Humor der Hoffnungslosigkeit zumindest skurrile Atempausen abzugewinnen versucht.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Sores & Sirin

GS7.1-21-988

DVD988

→auch zum Kauf auf einem DVD-Sampler inkl. Vorführlizenz in der Medienzentrale erhältlich
Katrin Gebbe, D, 2008, 23 Min., F,
Kurzfilm

Die kurdischen Geschwister Sores und Sirin haben im Irakkrieg ihre Eltern verloren und mit schweren Verletzungen überlebt. Eine Hilfsorganisation brachte die Kinder zur medizinischen Betreuung nach Deutschland. Bei ihrer deutschen Pflegemutter finden sie schließlich ein neues Zuhause. Doch Sores bittet den Groß-

vater, nach Deutschland zu kommen und ihn und Sirin in den Irak zurückzubringen. Das Leben der Geschwister droht ein weiteres Mal zu zerbrechen.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Spiel der Träume

GS7.1-11-1225

(DVD1225)

Uberto Pasolini, D, I, CL, 2008, 106 Min., F, Spielfilm

Manoj und Stanley haben schon oft versucht ein Visum für Deutschland zu bekommen. Sie möchten den Slums entfliehen und in Deutschland ihr Elend vergessen. Es entsteht die verrückte Idee eine Handball-Nationalmannschaft von Sri Lanka zu gründen und gegen Deutschland anzutreten.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Die Straße gehört uns:

8 Filme zum Thema "Kinder auf der Straße"

LG3.2-21-1499

DVD1499

8 Kurzfilme

Akini und die tanzenden Geister (Harald Rumpf, D, 2006, 26 Min., Doku); Sei still (Sameh Zoabi, F/Pal. Autonomiegeb., 2005, 19 Min., Kurzspielfilm); Deweneti - Irgendwo in Afrika (Dyana Gaye, F/SEN, 2006, 15 Min. Kurzspielfilm); Der fliegende Magier (Christian Weisenborn, D/IND, 1990, 15 Min., Doku); Menged - Auf dem Weg (Daniel Taye Workou, ETH/D, 2006, 21 Min., Kurzspielfilm); Muana Mboka (Kibushi Ndjate Wooto, CON/B/F, 1999, 14 Min., Anim.); Die Straße gehört uns (Moustapha Dao, OBV, 1987, 15 Min., Doku); Ein Schritt, zwei Schritte... (Guy Désiré Yaméogo, F/CH/OBV, 2001, 13 Min., Kurzspielfilm)

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 10*

S Sturm

GS4.1-11-1212

(DVD1212)

Hans-Christian Schmid, D, DK, NL, 2009, 105 Min., F, Spielfilm

Die Anklage gegen einen Ex-Befehlshaber der jugoslawischen Armee wegen

Menschenrechtsverletzungen vor dem internationalen Gerichtshof in Den Haag droht

zusammenzubrechen, als der Hauptbelastungszeuge Selbstmord begeht. In der Schwester des Toten entdeckt die engagierte Anklägerin eine weitere Zeugin der Gräueltaten. Diese zögert, vor Gericht auszusagen, doch auch politische Verstrickungen bedrohen den Prozess. Ein überzeugender Politthriller mit eindrucksvollen

Hauptdarstellerinnen, die ebenso wie die um Authentizität bemühte Inszenierung den politischen Fragen nach der Ahndung von Kriegsverbrechen Dringlichkeit verleihen (Text nach: Filmdienst).

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 16*

Süßes Gift – Hilfe als Geschäft

GS12.1-31-1547

DVD1547

Peter Heller, A/D, 2012, 92 Min., F, Dokumentarfilm

Nach 50 Jahren und rund 1.000 Milliarden US-Dollar, die in die Entwicklungshilfe in Afrika gesteckt wurden, zieht die Dokumentation eine Bilanz - und zwar aus der Perspektive der Afrikaner. Im Zentrum steht die Frage, warum Afrika nach all der Zeit und den Hilfen noch immer keinen wesentlichen Entwicklungsschub verzeichnen kann. Drei Fallstudien aus Mali, Kenia und Tansania liefern Antworten.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Tod in der Zelle

GS13.1-31-908

DVD908

Pagonis Pogonakis, Marcel Kolvenbach, D, 2007, 43 Min., F, Dokumentarfilm

Im Januar 2005 stirbt Oury Jalloh, Asylbewerber aus Westafrika, im Polizeigewahrsam. Offiziell habe das Opfer seine Matratze in der Zelle, an die er gefesselt gewesen war mit einem Feuerzeug selbst angezündet... Ein Jahr lang haben die Autoren mit Zeugen gesprochen, Fakten und Ermittlungsunterlagen recherchiert. Die daraus entstandene Dokumentation gewann mehrere Preise.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Der Tunnel

GE5.5-11-232

DVD232

Roland Suso Richter, D, 2000, 170 Min., F, Spielfilm

Berlin 1961: Nach dem Bau der Mauer plant eine Gruppe Westberliner Studenten den Bau eines Tunnels in den Osten, um Verwandte und Freunde in die Freiheit zu holen. Nach mühevoller Arbeit und trotz der Bespitzelung durch die Staatssicherheit der DDR gelingt der tollkühne Plan.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Unterwegs in die Zukunft – 12 Filmbeispiele

GS1.1-21-1104

DVD1104

Der Klimawandel und andere ökologische Krisen bedrohen die Ökosysteme der Erde und ihre Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten. Die Krisen und Konflikte betreffen die armen Länder. Eine zukunftsfähige Entwicklung ist dringend notwendig und verlangt einen Kurswechsel in Industrieländern wie Deutschland.

Die Filme:

- (1) Landfunk (Melina Sydney Padua, IRL, 2004, 3 Min., F, Kurz-Animationsfilm, geeignet ab 12)
- (2) Albtraum Fischerboot - Afrikas Flüchtlinge und Europas Fischereipolitik (Klaus Martens, Michael Grytz, D, 2007, 60 Min., F, Dokumentarfilm, geeignet ab 16)
- (3) Delivery (Till Novak, D, 2007, 9 Min., F, Kurz-Animationsfilm, geeignet ab 14)

- (4) Kein Brot für Öl - Der Biosprit-Boom in Kolumbien (Renate Werner, D, 2009, 30 Min., F, Dokumentarfilm, geeignet ab 16)
- (5) Heimarbeit (Fabian Möhrke, D, 2005, 2 Min., F, Fiktiver Dokumentarfilm, geeignet ab 16)
- (6) Mr. Frog goes fishing (Moritz Bunk, D, 2004, 4 Min., F, Kurz-Animationsfilm, geeignet ab 10)
- (7) Das Rad (Chris Stenner, Heidi Wittlinger, Arvid Uibel, D, 2001, 9 Min., F, Kurz-Animationsfilm, geeignet ab 10)
- (8) Sonnenenergie für die Welt der Zukunft (Gustavo Yánez, D, 2009, 18 Min., F, Dokumentarfilm, geeignet ab 14)
- (9) Um fair zu sein - Kaffeegenuss ohne Umwege (Andreas Gruber, A, D, 2009, 35 Min., F, Dokumentarfilm, geeignet ab 14)
- (10) Wie zerstören wir die Welt (Pete Bishop, GB, 2007, 4 Teile à 2 Min., F, Kurz-Animationsfilm, geeignet ab 14)
- (11) Die Küche im Dorf lassen (Karin Haug, D, 2009, 10 Min., F, Dokumentarfilm, geeignet ab 14)
- (12) 350 Meter bis zum Bäcker - wie wir das Klima verändern (Heide Breitel, D, 2009, 10 Min., F, Dokumentarfilm, geeignet ab 14)

Verkauft - Kindersklaven in einer globalisierten Welt

GS13.1-31-1037

DVD1037

Rebecca Gudisch/Thilo Gummel, D, 2008, 29 Min., F, Dokumentarfilm
 Sie klopfen Pflastersteine, hantieren mit gefährlichen Chemikalien oder schuften Tag und Nacht in fensterlosen Kellerräumen - auch für deutsche Kunden. Kinder sind die billigsten Arbeitskräfte des 21. Jahrhunderts. Von ihren Eltern verkauft oder von Schleppern entführt, produzieren sie unter menschenunwürdigen Bedingungen Billigwaren für einen globalisierten Markt. Der Film zeigt Schicksale von Kindersklaven in Indien.
 Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 10*

Verloren – Ein Video über Kriegserfahrungen von Kindern und Jugendlichen

GS10.1-31-773

DVD773

Medienprojekt Wuppertal, 2003, 36 Min., F, Dokumentarfilm

Sechs aus verschiedenen Ländern nach Deutschland geflohene Kinder und Jugendliche erzählen, was der Krieg in ihrer Kindheit für sie mit sich brachte: Von Bombardierungen ihrer Orte, von den Ermordungen ihrer Eltern, Verwandten und Nachbarn, von der Flucht in und aus ihren Heimatländern alleine oder mit überlebenden Teilen ihrer Familien, von Angst, Verlust und Trauer, von ihrem Wunsch nach einer freien und friedlichen Welt nicht nur für Kinder.
 Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Die verlorene Zeit

GE5.3-11-1483

DVD1483

Anna Justice, D, 2011, 111 Min., F, Spielfilm

Die Jüdin Hannah und der Pole Tomasz lernen sich 1944 im Konzentrationslager kennen und verlieben sich ineinander. In ihrer verzweifelten Lage stiehlt Tomasz die Uniform eines Gefängniswärters und kann so mit Hannah fliehen. Eine beschwerliche Reise zu Tomasz Elternhaus beginnt, doch sie kommen wohlbehalten an. Als Tomasz der polnischen Widerstandsbewegung beitrifft und von einem Einsatz nicht mehr zurückkehrt, glaubt Hannah ihn tot.
 Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Wäre die Welt ein Dorf

GS14.1-21-551

DVD551

Jamie Whitney, CDN., 2005, 23 Min., F, Animationsfilm

Was wäre, wenn die Welt ein Dorf mit 100 Einwohnern wäre? ... dann würden 22 Bewohner Chinesisch reden, 20 hätten weniger als einen Euro pro Tag, 17 könnten nicht lesen und schreiben und nur 24 hätten ein Fernsehgerät. Der 23-minütige Trickfilm 'Wäre die Welt ein Dorf ...' beschreibt eindrucksvoll und anschaulich, wie sich das Miteinander

auf der Erde in einem kleinen Dorf entwickeln würde.
 Eignung: *Kinder; ab 6*

Weil ich schöner bin

GS13.1-11-1854

DVD1854

Frieder Schlaich, D, 2012, 80 Min., F, Spielfilm

Die 13jährige Charo steckt mitten in der Pubertät und lebt mit ihrer Mutter illegal in Deutschland. Scheinbar ein ganz normales Teenie-Leben. Doch Charo lebt seit Jahren ohne Papiere in Deutschland. Nicht einmal ihre beste Freundin Laura darf das wissen. Die Probleme spitzen sich zu als ihre Mutter von der Polizei geschnappt wird. Als die Mutter beschließt mit ihrer Tochter nach Kolumbien zurückzukehren, muss Charo um ihre Zukunft in Deutschland kämpfen. Der Film basiert auf einer wahren Geschichte.
 Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 10*

Wie ein Fremder

GS7.1-21-1335

(DVD1335)

→auch zum Kauf auf einem DVD-Sampler inkl. Vorführlizenz in der Medienzentrale erhältlich
Lena Liberta, D, 2010, 24 Min., F, Kurzfilm

Azad ist jung und verliebt. Eigentlich müsste ihm die Welt offen stehen, doch als Geduldeter in Deutschland darf er nicht einmal die Stadt verlassen. Während seine Freundin Lisa Zukunftspläne schmiedet, wohnt er mit seiner Familie in einer Flüchtlingsunterkunft. Als Lisa wegziehen will, steht Azad vor einem Dilemma. Um mit ihr gehen und endlich ein normales Leben führen zu können, muss er seine Familie dem Risiko der Abschiebung aussetzen.
 Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Die Zehn Gebote - Folge 7:

Gestohlene Jahre

GS13.1-31-1206

(DVD1206)

→auch zum Kauf auf einem DVD-Sampler inkl.
Vorführlizenz in der Medienzentrale erhältlich
*Dorothee Kaden, D, 2009, 29 Min., F,
Dokumentarfilm*

Während ihre Freundinnen zur Schule
gingen oder eine Ausbildung
machten, musste sich Hülya
verstecken. Während die Freundinnen
ihr erstes Liebesglück und den ersten

Liebeskummer erlebten, lebte sie in
der Angst, entdeckt und abgeschoben
zu werden. Seit sie zu einer
"Illegalen" wurde, lebte Hülya
versteckt bei Verwandten. "Du sollst
nicht stehlen!" Nicht nur Geld und
Gut stehen hinter der Bedeutung des
Gebotes, sondern letztlich auch das,
was im Leben das Wichtigste sein
kann: Das Leben selbst und
besonders jene wunderbaren Jahre
der Jugend, die Hülya "gestohlen"
werden.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Thematische Medienanordnung und Signaturen

Medienzentrale des Erzbistums Köln

Stand: 07/2012

1) GR Glaube und Religion

GR1.1 allgemein

Bibel (GR2)

GR2.1 - allgemein

GR2.2 - Altes Testament

GR2.3 - Neues Testament

GR2.4 - Jesus (Leben Jesu, Jesusfilme)

Grundlagen des christlichen Gottesglaubens (Dreifaltigkeit) (GR3)

GR3.1 - allgemein

GR3.2 - Gott Vater

GR3.3 - Sohn

GR3.4 - Heiliger Geist

Kath. Kirche (GR4)

GR4.1 - allgemein

GR4.2 - Strukturen

GR4.3 - Institutionen

GR4.4 - Kirchenbauten

GR5.1 Kirchengeschichte

Sakramente (GR6)

Ehe →EF Ehe und Familie

GR6.1 - allgemein

GR6.2 - Taufe

GR6.3 - Buße

GR6.4 - Eucharistie

GR6.5 - Firmung

GR6.6 - Weihe

GR6.7 - Krankensalbung

Kirchenjahr (GR7)

GR7.1 - allgemein

GR7.2 - Advent

GR7.3 - Weihnachten

GR7.4 - Österliche Bußzeit

GR7.5 - Passion und Ostern

GR7.6 - Pfingsten

Glaube und Leben (GR8)

Soziale Dienste →GS Gesellschaft u. Soz.

GR8.1 - allgemein

GR8.2 - Spiritualität/Liturgie

GR8.3 - Glaubensverkündigung

GR8.4 - Heilige

GR8.5 - Berufung

GR8.6 - religiöses Brauchtum/Feste

GR9.1 Erzbistum Köln

GR10.1 Gottesvorstellungen

GR11.1 Werte/Ethik/Moral

GR12.1 christliche Konfessionen

Weltreligionen (GR13)

GR13.1 - allgemein

GR13.2 - Buddhismus

GR13.3 - Chinesische Religion

GR13.4 - Hinduismus

GR13.5 - Islam

GR13.6 - Judentum

GR13.7 - Naturreligionen

Weltanschauungsfragen (GR14)

GR14.1 - allgemein

GR14.2 - Rel. Sondergemeinschaften (Sekten)

GR14.3 - Esoterik/Okkultismus

2) EF Ehe und Familie

EF1.1 allgemein

EF2.1 Ehe

Familie (EF3)

EF3.1 - allgemein

EF3.2 - Familienbilder und -formen

EF3.3 - Erziehung

EF3.4 - Mangel an / Abwesenheit von Familie

EF3.5 - Zusammenleben m. Eltern u. Geschwistern

EF3.6 - Probleme in/mit der Familie

EF3.7 - Selbstfindung in der Familie

EF3.8 - Familie in besonderen Situationen

(z.B. Einfluss von Gewalt, Sucht, Migration ...)

3) GS Gesellschaft und Soziales

GS1.1 allgemein

GS2.1 Politik

GS3.1 Sprache und Kommunikation

GS4.1 Gesetzgebung und Justiz

GS5.1 Gewalt

GS6.1 (Soziale) Gerechtigkeit

GS7.1 Integration und Migration

GS8.1 Berufsbildung und Arbeitswelt

GS9.1 Wirtschaft, Handel und Finanzen

GS10.1 Frieden

GS11.1 Soziale Dienste

GS12.1 Entwicklungshilfe

GS13.1 Menschenrechte

Kontinente und Länder (GS14)

GS14.1 - allgemein

GS14.2 - Afrika

GS14.3 - Amerika (Nord und Süd)

GS14.4 - Asien

GS14.5 - Australien

GS14.6 - Europa

GS14.7 - Ozeanien

GS15.1 Lokales/Köln

4) LG Lebensthemen und Gesundheit

LG1.1 allgemein

Menschsein (LG2)

LG2.1 - Frauen

LG2.2 - Männer

LG2.3 - Sexualität

Lebenszeiten (LG3)

LG3.1 - allgemein

LG3.2 - Kindheit

LG3.3 - Jugend

LG3.4 - Erwachsensein

LG3.5 - Älter Werden

LG3.6 - Schwangerschaft

LG3.7	- Geburt
LG3.8	- Sterben/Tod
LG4.1	Freundschaft
LG5.1	Liebe und Partnerschaft
LG6.1	Sinn des Lebens / Selbstfindung
LG7.1	Humor
LG8.1	Psychologie
LG9.1	Philosophie
<i>Pädagogik/Lernen (LG10)</i>	
LG10.1	- allgemein
LG10.2	- Medien für Kinder
LG11.1	Lebenskrisen
LG12.1	Schuld
LG13.1	Krankheit
LG14.1	Behinderung
LG15.1	Sucht und Drogen
LG16.1	Gesundheitsvorsorge/Medizin
LG17.1	Sport
LG18.1	Ernährung

5) US Umwelt und Schöpfung

US1.1	allgemein
US2.1	Umweltschutz/Umweltzerstörung
US3.1	Tiere und Pflanzen
US4.1	Energiegewinnung
<i>Naturwissenschaft (US5)</i>	
US5.1	- allgemein
US5.2	- Verhältnis Naturwissenschaft u. Glaube
US5.3	- Gentechnik
US5.4	- Technik

6) GE Geschichte

Kirchengeschichte → GR Glaube und Religion

GE1.1	allgemein
GE2.1	Altertum
GE3.1	Mittelalter
<i>Neuzeit (GE4)</i>	
GE4.1	- allgemein
GE4.2	- Humanismus und Aufklärung
GE4.3	- Industrialisierung/19.Jh.
<i>Neueste Zeit und Zeitgeschichte (GE5)</i>	
GE5.1	- allgemein
GE5.2	- frühes 20. Jahrhundert
GE5.3	- Nationalsozialismus/ Verfolgung/Widerstand/2. Weltkrieg
GE5.4	- nach 1945
GE5.5	- Ost-West-Konflikt
GE5.6	- Wende
GE5.7	- Nachwendzeit
GE5.8	- Nahostkonflikt
GE5.9	- nach 11.9.2001

7) KM Kunst, Kultur und Medien

KM1.1	allgemein
KM2.1	Bildende Kunst und Architektur
KM3.1	Musik
KM4.1	Literatur
KM5.1	Theater
KM6.1	Film
KM7.1	Fernsehen
KM8.1	Computer/Internet/Neue Medien
KM9.1	Medienpädagogik

Die Signaturen der Medienzentrale – die Signatur besteht aus folgenden sechs Elementen:

1. Thematische Kategorie
(z.B. **GR** für Glaube und Religion)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
2. 2 Thematische Unterkategorien
(z.B. erste Unterkategorie: **GR2** für Bibel, zweite Unterkategorie: **GR2** für Altes Testament)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
3. Film-Genre (nur bei Filmen)
(**1**: Spielfilm, **2**: Kurzspielfilm, **3**: Dokumentarfilm)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
4. Medienart
(**1**: DVD-Video (früher: **DVD**), **2**: VHS-Videokassette (früher: **V**), **3**: Dia-Serie (früher: **L**), **4**: Overhead-Foliensatz (früher: **OV**), **5**: Religionspädagog. Arbeitsmaterialien (bisher: **RP**), **6**: Medienpaket (früher: **MP**), **7**: Blu-ray-3D-Disc)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
5. Verleihnummer des Titels
(z.B. **292** für den Titel mit der Verleihnummer 292 – Die Verleihnummern entsprechen den bisher gebräuchlichen Verleihnummern)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
6. Kopienummer
(z.B. **1** für die Kopie Nr. 1 eines Titels, von dem evtl. mehrere Kopien (Exemplare) vorhanden sind – auch die Kopiennummern entsprechen den bisher gebräuchlichen Kopiennummern)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**

Beispiele für komplette Signaturen:

Contact (bisher: DVD1): **US5.2-11-1-1**
Gagarin (bisher: V1762): **LG6.1-22-1762-1**

Kennen Sie schon unsere kostenlosen Online-Arbeitshilfen ?

Materialien, Links, didaktische Tipps zu verschiedenen Themen und Filmen
Anregungen für die Schule, Seelsorge, Kinder- und Jugendarbeit und Erwachsenenbildung

zum Beispiel zu den Themen:

Familie im Film

didaktische Arbeitshilfen, Links und Film-Infos zu 7 Filmen; Medien im Verleih der Medienzentrale; 50-Titel-Filmografie
Bin ich sexy? - Weiter als der Mond - Wasp - Susanne Kitzelmann - Jenseits der Stille - Paris, Texas - Früchte des Zorns

Jugendliche, Religion und die Medien

Was glauben heutige Jugendliche? Welche Verbindungen bestehen zwischen Jugendreligiosität und den Medien?
Was haben aktuelle Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme zu diesem Thema zu sagen?

„Ich habe euch Freunde genannt“ (Joh 15,15)

Filme zu den Themen Freundschaft - Gottesvorstellungen - Gesellschaftsbilder

didaktische Tipps und Infos zu: *Happy-go-lucky - Yaaba - Spielzeugland - Prinzessinbad - Spin
Der liebe Gott im Schrank - Die Rückkehr - Die Kinder des Monsieur Mathieu - Das Geheimnis der Frösche - Die Falle*

Lebensbegleitend: die sieben Sakramente

zehn Filme zu den Sakramenten - Didaktische Arbeitshilfen zu: *Taufe - The Straight Story - Babettes Fest - Emo (Mutter) Elling -
Mein Leben ohne mich - Unter Freunden - Notker Wolf - ein rockender Benediktiner - Broken Silence - fragile*

Filmgeschichte im Überblick

Wissenswertes über die Welt des Films in chronologischer Anordnung:
Filmgeschichte, - Werke, - Film und Religion, - kirchliche Filmarbeit...

„Der neunte Tag“

„Sophie Scholl - Die letzten Tage“

Widerstand aus dem Glauben

Informationen, Medien im Verleih der Medienzentrale, Pressestimmen, Links und Aufsätze zu den Spielfilmen

Bibel im Film

Bilderbuchkino - Bücher auf der Leinwand

Anregungen für den praktisch-pädagogischen Einsatz

Das Verhältnis zwischen Wahrnehmung und Realität im Film

Filme - Philosophie - Religion: "Können wir uns auf das, was wir sehen, hören oder fühlen, verlassen?"

Kinder und Film

Informationen, Adressen, Medien im Verleih der Medienzentrale, Links und Aufsätze zu den Themen
Kinderfilm - Filme über Kinder und Kindheit - Medienpädagogik

Unsere Online-Arbeitshilfen finden Sie unter:

www.erzbistum-koeln.de/presse_und_medien/medienzentrale/texte_und_hilfen_zum_film/
oder: www.medienzentrale-koeln.de [→ und dann weiterklicken auf den Link *Texte und Hilfen zum Film*]

Medienzentrale des Erzbistums Köln

Kardinal-Frings-Straße 1-3 50668 Köln Fon: 0221/1642-3333 Fax: 0221/1642-3335 www.medienzentrale-koeln.de